

Meßstetter Ferienwanderungen 2024

Liebe Wanderfreunde,

diesen Sommer finden unsere jährlichen Ferienwanderungen nun schon zum 15. Mal statt. Veranstalter sind die Ortsgruppen Meßstetten und Hossingen des Schwäbischen Albvereins, der Wander- und Heimatverein Oberdigisheim, der Heimatverein Kohlraisle Tieringen, die Wanderfreunde Unterdigisheim, die Boscha-Hexa Heinstetten, die Hartheimer Vereine sowie die Stadt Meßstetten.

Wir freuen uns, dass sich die geführten Wanderungen in heimatlichen Gefilden nach wie vor großer Beliebtheit erfreuen und jährlich deutlich über 1.000 Teilnehmer anlocken. Deshalb soll auch das Erfolgskonzept der Ferienwanderungen beibehalten werden: Die Wanderführer haben sich bei der Auswahl der Strecken wieder viel Mühe gegeben, um Ihnen die „schönsten Ecken“ unserer wundervollen HochAlblandschaft zu zeigen. An ausgewählten Orten erfahren Sie Wissenswertes über die heimische Tier- und Pflanzenwelt sowie unsere Geschichte. Gerne wird dabei auch die eine oder andere Anekdote aus früheren Tagen zum Besten gegeben.

Das gemeinsame Wandern und insbesondere das abschließende Vesper sollen aber auch Raum bieten für Geselligkeit und nette Gespräche unter Gleichgesinnten.

Die Meßstetter Ferienwanderungen finden an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, 24. Juli 2024

Mittwoch, 31. Juli 2024

Mittwoch, 07. August 2024

Mittwoch, 14. August 2024

Mittwoch, 21. August 2024

Mittwoch, 28. August 2024

Mittwoch, 04. September 2024

Schwäbischer Albverein Meßstetten

Schwäbischer Albverein Hossingen

Heimatverein Kohlraisle Tieringen

Wander- und Heimatverein Oberdigisheim

Wanderfreunde Unterdigisheim

Boscha Hexa Heinstetten

Hartheimer Vereine

Die Ferienwanderungen beginnen jeweils um 17.00 Uhr und dauern ca. 2 Stunden. Für das gemeinsame Vesper wird vor Wanderbeginn ein Verzehrbon (heiße Wurst mit Brot und Getränk) zum Preis von 3,00 € angeboten. Die Wanderungen sind für jedermann geeignet, jedoch wird festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung empfohlen. Die DRK-Ortsvereine Meßstetten, Obernheim/Oberdigisheim und Tieringen/Hausen nehmen den Sanitätsdienst wahr. Die Treffpunkte der Wanderungen können den beigefügten Karten und Wegbeschreibungen entnommen werden.

Als besonderes Angebot für Familien ist es erneut gelungen, ein durchgängiges Alternativprogramm für Kinder anzubieten. Um den Eltern eine Teilnahme an den regulären Wanderungen zu ermöglichen, sind die jeweiligen Treffpunkte identisch. Kinder unter 6 Jahren sollten von einem Elternteil begleitet werden.

Die Veranstalter laden alle Naturbegeisterten ganz herzlich zu den 15. Meßstetter Ferienwanderungen ein und würden sich freuen, wenn dieses Angebot auf großes Interesse stößt.

Auf den folgenden Seiten werden die einzelnen Wanderungen im Detail vorgestellt. Die Teilnahme an den Meßstetter Ferienwanderungen erfolgt auf eigene Gefahr.

EIN GEMEINSAMES ANGEBOT VON

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Meßstetten

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Hossingen

Wander- und Heimatverein
Oberdigisheim

Heimatverein Kohlraisle
Tieringen

Team Caotique Heinstetten

Boscha Hexa Heinstetten

Wanderfreunde
Unterdigisheim

Hartheimer
Vereine

Stadt
Meßstetten

Wanderung mit dem Schwäbischen Albverein Meßstetten am Mittwoch, 24. Juli 2024, 17.00 Uhr

Treffpunkt: Neues Sportzentrum der Stadt Meßstetten auf dem Gelände der ehemaligen Zollernalb-Kaserne
Dauer: ca. 2 Stunden
Wanderführer: Manfred Fritz und Manfred Steidle

Wegstrecke

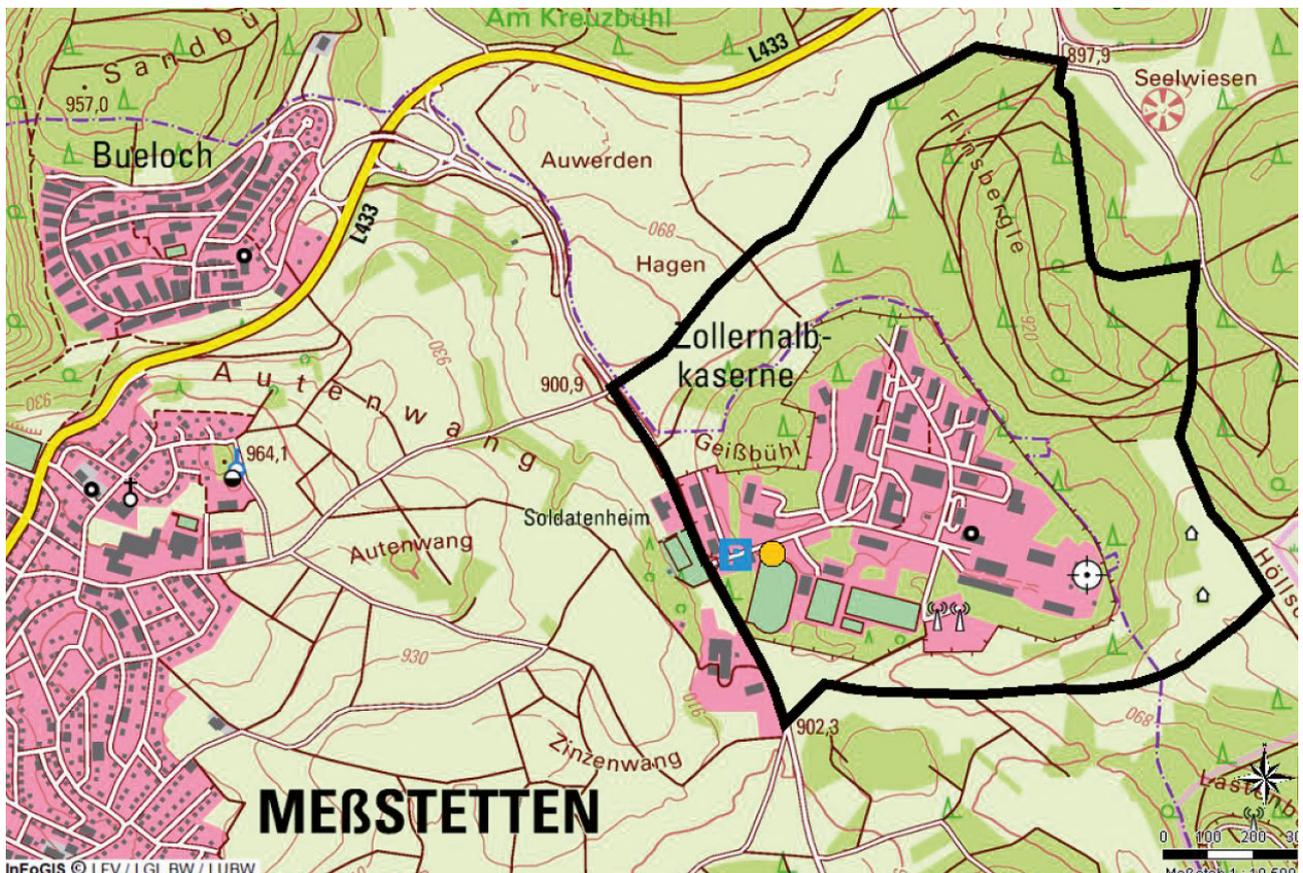
Vom neuen Sportzentrum der Stadt Meßstetten auf dem Gelände der ehemaligen Zollernalb-Kaserne wandern wir auf der Geißbühlstraße in Richtung Bueloch. Am Lautlinger Weg biegen wir in Richtung Auwerdern zum nördlichen Fleinsbergle-Weg nach rechts ab. Am ehemaligen Trimm-dich-Pfad laufen wir in Richtung Fleinsbergle. Von dort aus geht es dann ins Höllschtal, weiter entlang am Truppenübungsplatz Richtung Huber-Hof. Nun wandern wir ein kurzes Stück auf der Geißbühlstraße und wieder in die ehemalige Zollernalb-Kaserne zum Ausgangspunkt am Sportzentrum.

Zum gemeinsamen Vesper unterhält das Heuberger Musikduo Arnold und Peter.

Im Rahmen der Wanderung erfahren wir Interessantes über das neue Sportzentrum, das neben einem Kunstrasenplatz neuester Generation über moderne Leichtathletikanlagen, einen Naturrasenplatz für die Disziplinen Speer-, Diskus- und Hammerwurf sowie eine moderne Flutlichtanlage verfügt. Zusätzlich informiert Oberstabsfeldwebel a. D. und Gemeinderat Fred Sauter über die Geschichte der Zollernalb-Kaserne.

Kinder- und Jugendprogramm

Für die ersten fünf Wanderungen dieses Jahres bereitet das Team des Jugendbüros ein spannendes Programm für euch vor – lasst euch überraschen.



Wanderung mit dem Schwäbischen Albverein Hossingen am Mittwoch, 31. Juli 2024, 17.00 Uhr

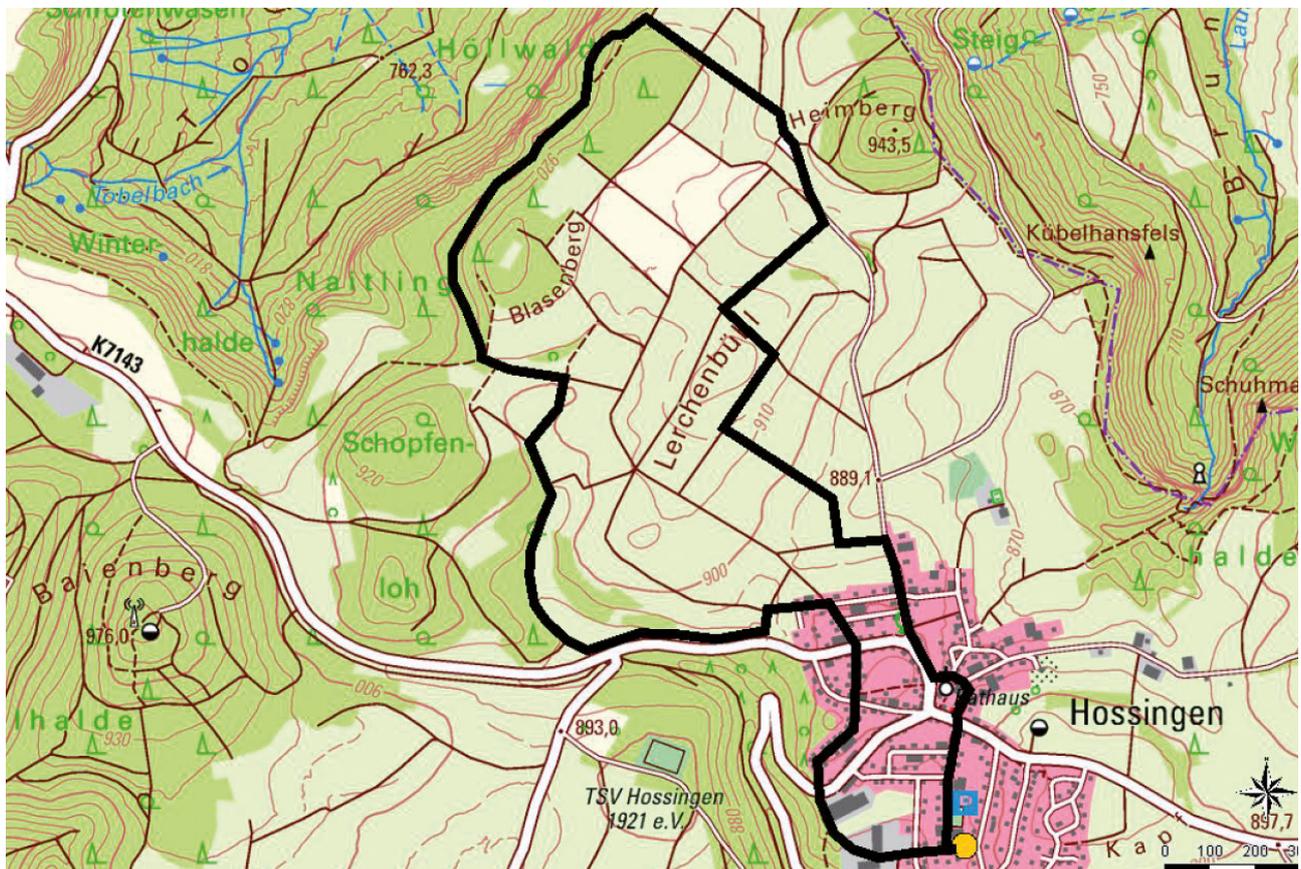
Treffpunkt: Turn- und Festhalle Hossingen
Dauer: ca. 2 Stunden
Wanderführer: Andrea Bodmer

Wegstrecke

Zunächst führt uns der Weg innerorts Richtung Rathaus, wir überqueren die Hauptstraße und gehen weiter auf der Dorfstraße, vorbei am neuen Dorfplatz bis zur renovierten Hossinger Pfarrkirche. Über die Kirchentreppe und das schmale Kirchenwege erreichen wir wieder die Hauptstraße und gelangen auf dem Gehweg zur Abzweigung Richtung Heimberg. Wir biegen ein auf den HochAlbPfad „Hossinger Hochalb“ und folgen diesem auf schönen Wiesenwegen zum Parkplatz Heimberg. Linker Hand führt uns nun ein Schotterweg Richtung Hölle, vorbei an den artenreichen Wiesen des Gräbelesbergs. Es folgt eine interessante Passage im Höllwald, der mit mächtigen Fichten bewachsenen ist. Als nächstes Ziel erreichen wir den sogenannten Dreispitz, wo der Besitzer des dortigen Grundstücks eine Sitzbank aufgestellt hat – wer ihm ein Foto zukommen lässt, wird in das dortige Buch aufgenommen. Wir wandern nun durchs Hossinger Tal unterhalb des Lerchenbühls in Richtung Radweg, der uns bequem zurück nach Hossingen und zum Ausgangspunkt bringt. Beim abschließenden Vesper sorgen in bewährter Weise die Burtales Buaba für gute Unterhaltung.

Kinder- und Jugendprogramm

Für die ersten fünf Wanderungen dieses Jahres bereitet das Team des Jugendbüros ein spannendes Programm für euch vor – lasst euch überraschen.



Wanderung mit dem Heimatverein Kohlraisle, Tieringen am Mittwoch, 07. August 2024, 17.00 Uhr

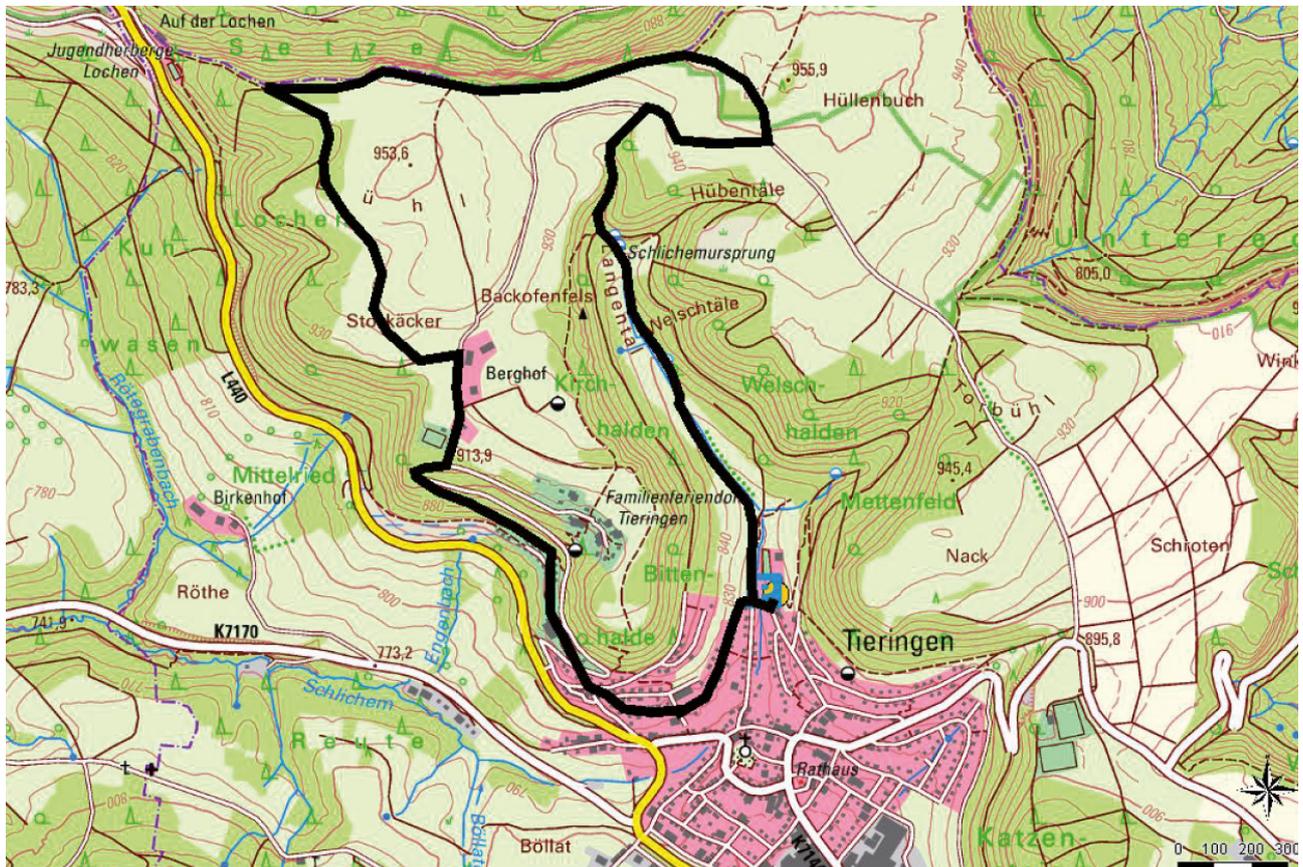
Treffpunkt: Wanderheim Haus Kohlraisle
Dauer: ca. 2 Stunden
Wanderführer: Christoph Eppler

Wegstrecke

Wir starten am Haus Kohlraisle und gehen zunächst entlang des Barfußpfades und des langen Tals, vorbei am Schlichemursprung hinauf zum Waldlehrpfad. Hier kreuzen wir diesen und nehmen den Anstieg zur Albhochfläche in Angriff. Auf der Hochfläche angekommen, gelangen wir zum Torweg und wandern entlang der Grenze zum Naturschutzgebiet Hülenbuchwiesen bis zum Albtrauf. Dort folgen wir dem HochAlbPfad „Tieringer Hörnle“. Uralte Buchen spenden uns Schatten und begleiten uns bis zum Aussichtspunkt Schinderlucke. Hier warten grandiose Aussichten auf das Albvorland und den Schwarzwald auf uns. Über Bühlen schlendern wir nun zum Wanderparkplatz Stockäcker. Vorbei am Berghof und der Berghütte folgen wir dem Fahrweg in Richtung Tieringen und steigen in der ersten Haarnadelkurve in den sogenannten Weinbergweg ein. Dieser wartet auf mit albtypischen Wacholderheiden und einem schönen Ausblick nach Westen ins Schlichemtal. Vorbei am Unterdorf des Feriendorfs und am Haus Bittenhalde, führt uns die Strecke zuletzt innerorts wieder zurück zum Ausgangspunkt am Haus Kohlraisle. Auf dieser letzten Wegpassage erwarten uns wunderschöne Aussichten über die Ortschaft Tieringen und das Tal der Oberen Bära.

Kinder- und Jugendprogramm

Für die ersten fünf Wanderungen dieses Jahres bereitet das Team des Jugendbüros ein spannendes Programm für euch vor – lasst euch überraschen.



Wanderung mit dem Wander- und Heimatverein Oberdigisheim am Mittwoch, 14. August 2024, 17.00 Uhr

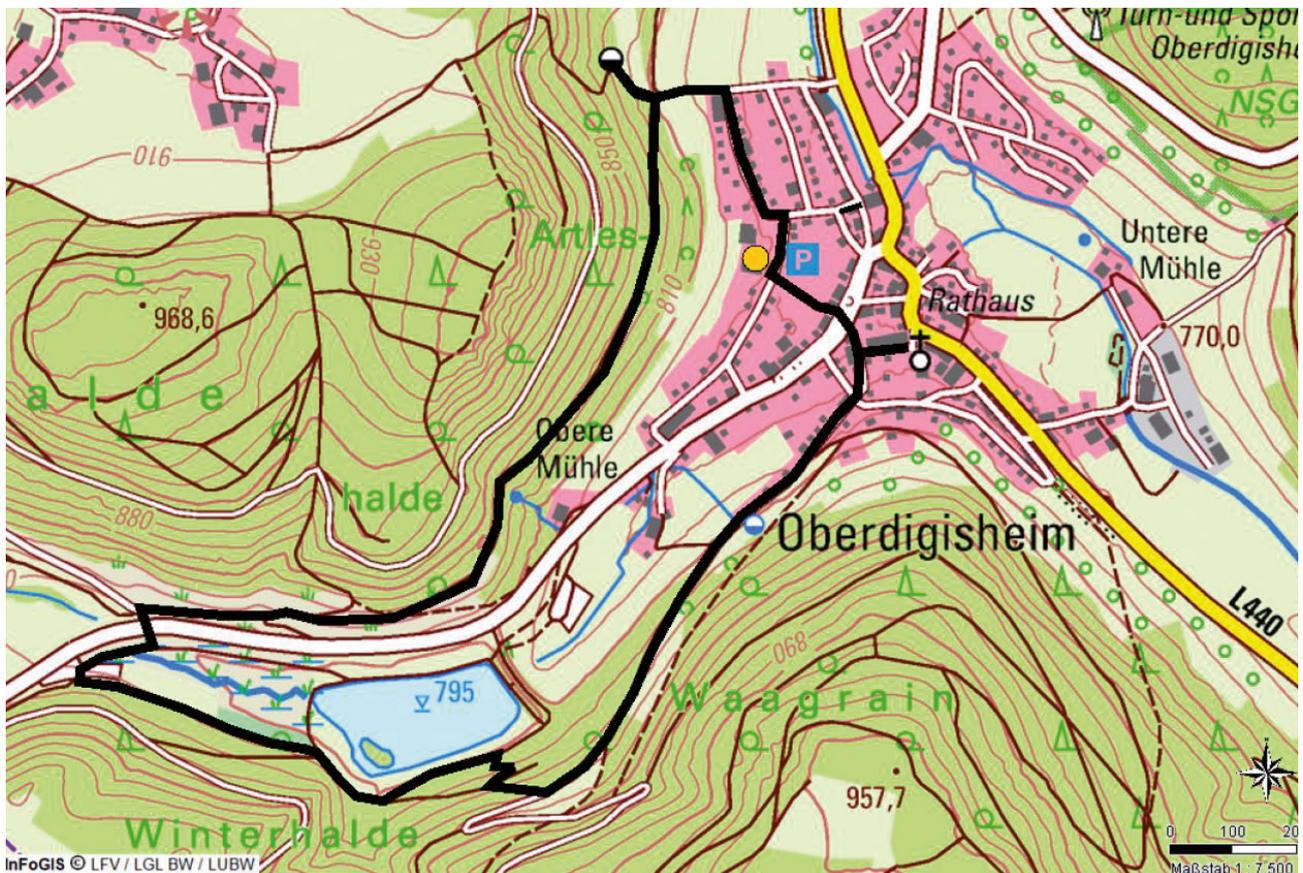
Treffpunkt: Bärhalle Oberdigisheim
Dauer: ca. 2 Stunden
Wanderführer: Walter Schäfer

Wegstrecke

Wir starten unsere Wanderung an der Bärhalle in Oberdigisheim und gehen zunächst innerorts zum Wasserhochbehälter Haselsteige, der 2019 neu in Betrieb genommen wurde. Anschließend wandern wir am Unterhang der Artleshalde mit Blick auf den Ort und erfahren geschichtliches zu den Mühlen von Oberdigisheim. Auf schmalen Wegen durch Wacholderheiden führt der Weg zum Oberdigisheimer Stausee, ein naturnaher und frei zugänglicher Badesee mit einem Kneippbecken. Wer möchte kann gerne einen Kneippgang machen. Nach einem kurzen Aufstieg erreichen wir die Albvereinshütte und erfahren Wissenswertes über die benachbarte Gommelsteigquelle. Anschließend geht es bergab zur Oberdigisheimer Kirche und zur früheren Burg, wo eine weitere Geschichtsstunde ansteht. Innerorts gelangen wir abschließend zurück zur Turn- und Festhalle.

Kinder- und Jugendprogramm

Für die ersten fünf Wanderungen dieses Jahres bereitet das Team des Jugendbüros ein spannendes Programm für euch vor – lasst euch überraschen.



Wanderung mit den Wanderfreunden Unterdigisheim am Mittwoch, 21. August 2024, 17.00 Uhr

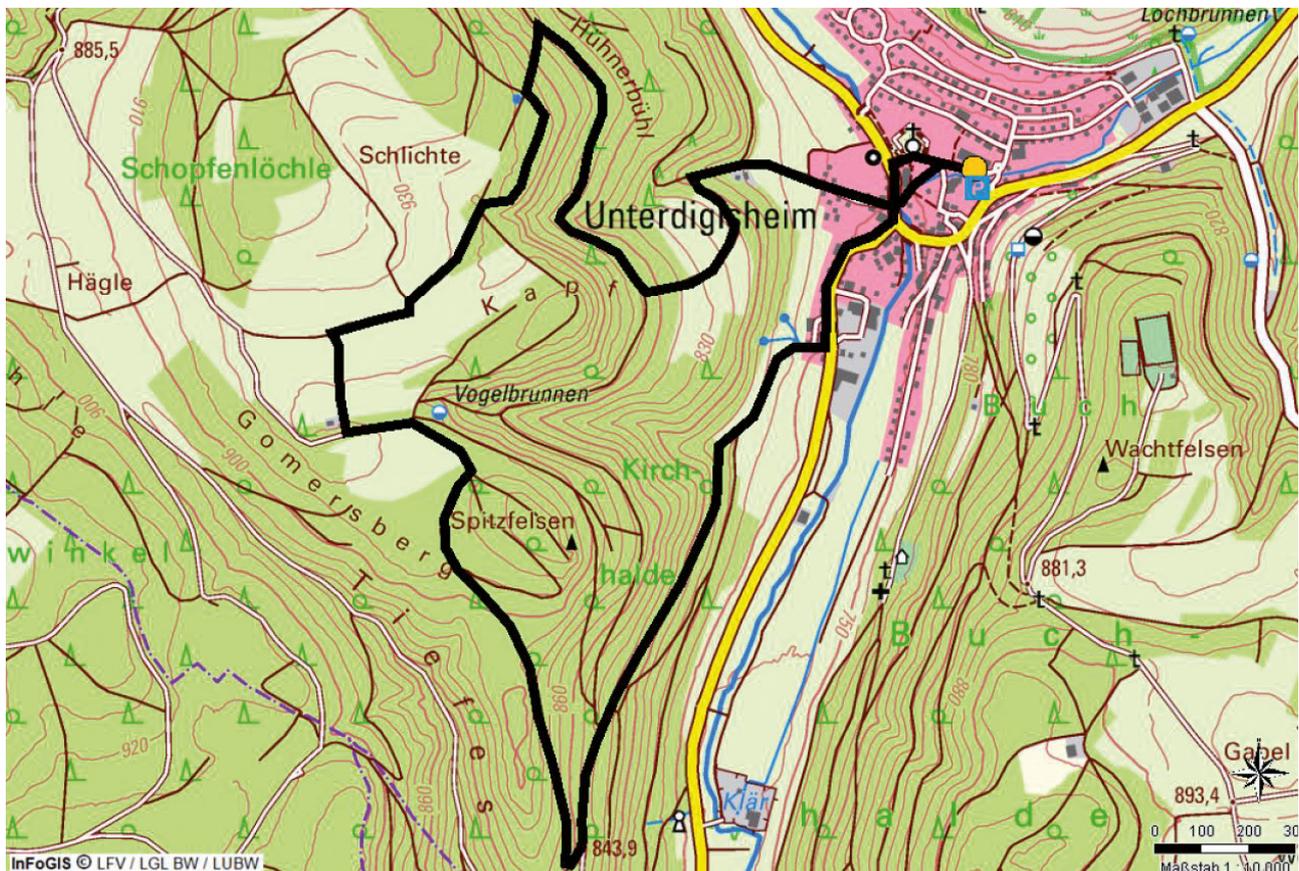
Treffpunkt: Turn- und Festhalle Unterdigisheim
Dauer: ca. 2 Stunden
Wanderführer: Thomas Holl

Wegstrecke

Von der Turn- und Festhalle Unterdigisheim führt die Tour zunächst innerhalb des Orts Richtung Nusplingen. Am Ortsende biegen wir rechts ab und gehen im Wald bergauf bis zur Kirchhaldeebene. Dieser Anstieg ist teils recht steil, verläuft aber auf guten Waldwegen. Es sind 200 Höhenmeter zu überwinden. Auf der Hochfläche angekommen, geht es auf ebenen Feldwegen weiter bis zum Aussichtspunkt im Gewann Schopfenlöchle. Bei geeigneten Witterungsverhältnissen besteht von hier aus eine gute Alpenfernsicht. Der Rückweg verläuft anfänglich noch ein Stück auf dieser freien Hochfläche, geht dann wieder in den Wald und führt zum sogenannten Salenbrunnen, einer Quelle die fast ganzjährig Wasser führt. Auf teils relativ steilen Waldwegen, die aber -bis auf ein kurzes Stück Erdweg- immer geschottert oder asphaltiert sind, geht es dann wieder zurück nach Unterdigisheim zum Ausgangspunkt der Wanderung. Mit gutem Schuhwerk sowie etwas Kondition ist diese Wanderung zu schaffen und sicherlich vermag Revierförster Thomas Holl mit einer interessanten Wanderführung für die Anstrengungen des Auf- und Abstiegs zu entschädigen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich im Anschluss an die Wanderung auf ein stärkendes Vesper und gute Unterhaltung durch den MV Unterdigisheim freuen.

Kinder- und Jugendprogramm

Für die ersten fünf Wanderungen dieses Jahres bereitet das Team des Jugendbüros ein spannendes Programm für euch vor – lasst euch überraschen.



Wanderung mit dem Narrenverein Boscha Hexa Heinstetten am Mittwoch, 28. August 2024, 17.00 Uhr

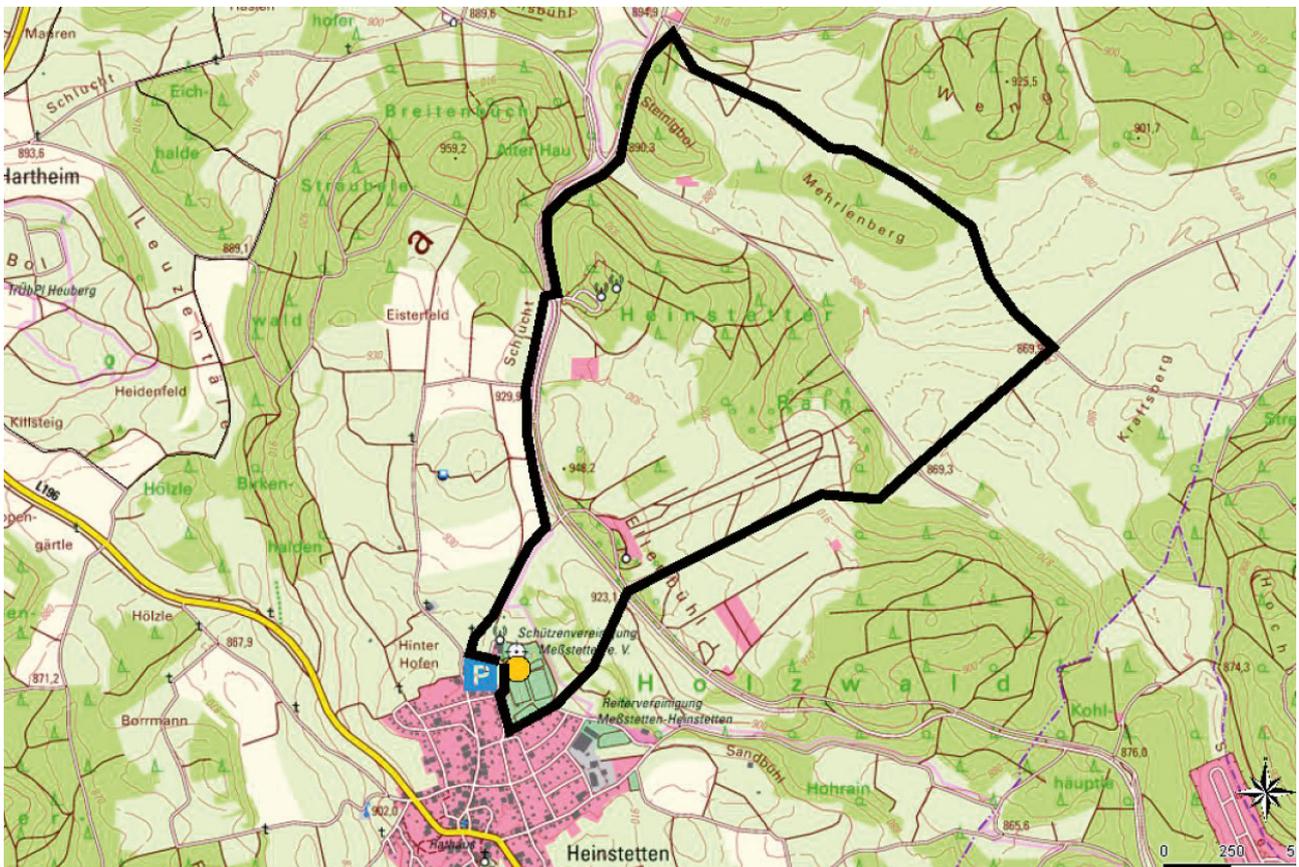
Treffpunkt:	Turn- und Festhalle Heinstetten
Dauer:	ca. 2 Stunden, Höhenunterschied ca. 150 Meter
Wanderführer:	Thomas Deufel sowie ein Vertreter der Bundeswehr

Wegstrecke

Vom Start bei der Mehrzweckhalle gehen wir Richtung Schlucht, am Grenzweg an der Ringstraße entlang bis zum Waldrand und Bauwerk 5. Hier überqueren wir die Ringstraße und betreten den Truppenübungsplatz Heuberg. Bereits im vergangenen Jahr lockte die Heinstetter Wanderung rund 300 Ferienwanderer in das militärische Sperrgebiet. Heuer präsentieren die Wanderführer einen etwas nördlicher gelegenen Teil dieses landschaftlich sehr reizvollen Areals. Auf der sogenannten Panzerstraße verläuft die Strecke jetzt im Gewann Steinigbol bis zur Schießbahn 12 und weiter Richtung Kraftsberg. Dieser Abschnitt ermöglicht eine schöne Aussicht zum Zitterboch und zur Ruine Wildenstein. Wir passieren den sogenannten Sprengplatz 1000m und erfahren hier einiges über die Funktionsweise des Sprengplatzes. Der Rückweg verläuft zunächst entlang des sogenannten Totenwegs. Der Name rührt aus der Zeit, als die Heinstetter Bürger ihre verstorbenen Angehörigen zur Bestattung nach Ebingen bringen mussten. Wir verlassen den Truppenübungsplatz und wandern zurück zum Ausgangspunkt. Die Wanderung verläuft auf guten Wegen und ist auch für Kinderwagen geeignet. Zur Unterhaltung beim anschließenden Vesper spielt der MV Heinstetten auf.

Kinder- und Jugendprogramm

Zusammen mit Revierförster Thomas Holl gehen wir auf Pirsch und lernen Interessantes über die heimischen Wälder und die darin lebenden Tiere.



Wanderung mit den Hartheimer Vereinen am Mittwoch, 04. September 2024, 17.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Turn- und Festhalle Hartheim
Dauer: ca. 2 Stunden
Wanderführer: Robert Butz und Viktor Kapla

Wegstrecke

Die Wanderung startet beim Parkplatz der Turn- und Festhalle. Von dort aus verläuft die Strecke zunächst innerorts und dann Richtung Heinstetten. Kurz nach dem Ortsende halten wir uns links, passieren auf gut befestigten Wegen die Grillstelle Killsteig und biegen dann wieder links ab Richtung Leuzentäle. Hier schwenken wir nach rechts und gelangen auf geschotterten Wegen durch ein Waldstück an der Eichhalde, das uns ein paar Höhenmeter beschert. Wir stoßen auf den Zubringerweg zum Wanderparkplatz Alter Hau, folgend diesem aber nur kurz und queren ein weiteres Waldstück am Hatzenberg. Der Rückweg verläuft parallel zur L196 und führt uns zur ehemaligen Landesgrenze des Großherzogtums Baden und des Königreichs Württemberg. Auf Initiative der sogenannten Mittwochswanderer aus Hartheim steht an dieser Stelle seit kurzem ein historischer Grenzstein und es wehen die Flaggen der vormaligen Monarchien. Bei der Turn- und Festhalle lassen wir den Tag mit einem leckeren Vesper und guter Unterhaltung durch die Hartheimer Oldies (Seniorenkapelle des MV Hartheim) gemeinsam ausklingen.

Kinder- und Jugendprogramm

Gemeinsam mit Hannes Schurr vom Naturerlebniszentrum der Sparkasse Zollernalb machen wir uns auf die Suche nach Insekten und erforschen diese im Umweltmobil Donnerkeil.

